

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Stadtverwaltung Aalen - Amt für Tiefbau und Mobilität -

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** Kommunalbehörden

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Beseitigung Bahnübergang Walkstraße in Aalen

**Beschreibung:** - Baugrubenverbau ca. 1.400 m<sup>2</sup>

- Erdarbeiten ca. 13.100 m<sup>3</sup>
- Kanalgrabenauhub ca. 7.600 m<sup>3</sup>
- Kanalisation DN160 - DN500 ca. 1.100 m
- Stahlbetonarbeiten ca. 3.000 m<sup>3</sup>
- Baustahl ca. 620 t
- Frostschutzschicht, Schottertragschicht ca. 3.920 t

Fertigstellung/Bauende bis zum 31.07.2028

- Bituminöse Flächen ca. 1.700 m<sup>2</sup>

- Geländer ca. 540 m

**Kennung des Verfahrens:** 2507b076-4a14-4034-abc7-c2cb54260131

**Verfahrensart:** Offenes Verfahren

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Bauleistung

**Hauptklassifizierungscode** (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten

**Zusätzlicher Klassifizierungscode** (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** Baden-Baden, Stadtkreis (DE121)

**Land:** Deutschland

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** Bahnüberquerung Walkstraße in Aalen

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

### **2.1.6 Ausschlussgründe**

**Quellen der Ausschlussgründe:** *Auftragsunterlagen*

## **5 Los**

### **5.1 Interne Referenz-ID Los:** LOT-0001

**Titel:** Beseitigung Bahnüberquerung Walkstraße Aalen

**Beschreibung:** - Baugrubenverbau ca. 1.400 m<sup>2</sup>

- Erdarbeiten ca. 13.100 m<sup>3</sup>
- Kanalgrabenaushub ca. 7.600 m<sup>3</sup>
- Kanalisation DN160 - DN500 ca. 1.100 m
- Stahlbetonarbeiten ca. 3.000 m<sup>3</sup>
- Baustahl ca. 620 t
- Frostschutzschicht, Schottertragschicht ca. 3.920 t
- Bituminöse Flächen ca. 1.700 m<sup>2</sup>
- Geländer ca. 540 m

(siehe Baubeschreibung)

**Interne Kennung:** LOT-0001 E61453718

#### **5.1.1 Zweck**

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode** (cpv): 45233120 *Straßenbauarbeiten*

**Optionen:**

**Beschreibung der Optionen:** Fertigstellung bis spätestens 31.07.2028

#### **5.1.2 Erfüllungsort**

**NUTS-3-Code:** *Ostalbkreis* (DE11D)

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** Walkstraße Rückbau  
Bahnüberquerung

#### **5.1.3 Geschätzte Dauer**

**Datum des Beginns:** 28/04/2026

**Sonstige Angaben zur Dauer:** *Unbekannt*

#### **5.1.6 Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche  
Beschaffungswesen:** nein

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein**

#### **5.1.7 Strategische Auftragsvergabe**

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### **5.1.9 Eignungskriterien**

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Auftragsunterlagen*

#### **5.1.10 Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

#### **5.1.11 Auftragsunterlagen**

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.subreport.de/E61453718>

#### **5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.subreport.de/E61453718>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 03/03/2026 10:00 +01:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 45 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** werden soweit vergaberechtlich zulässig nachgefordert

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum des Eröffnungstermins:** 03/03/2026 10:00 +01:00

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**  
*Nein*

**Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig**

**Aufträge werden elektronisch erteilt: ja**

**Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja**

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Informationen über die Überprüfungsfristen:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsantrag

bei der Vergabekammer Baden-Württemberg gestellt werden, solange der Auftraggeber noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat.

Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen

Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung nach § 134 GWB informiert hat und

15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Informationen per Fax oder auf elektronischem

Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend

gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen

gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund

der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt

hat oder der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig,

wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer

Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3

GWB).

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Stadtverwaltung Aalen - Amt für Tiefbau und Mobilität -

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Stadtverwaltung Aalen - Amt für Tiefbau und Mobilität -

**Identifikationsnummer:** Leitweg-ID 08136088

**Postanschrift:** Marktplatz 30

**Ort:** Aalen

**Postleitzahl:** 73430

**NUTS-3-Code:** Karlsruhe, Landkreis (DE123)

**Land:** Deutschland

**E-Mail:** vergabe@aalen.de

**Telefon:** 07361521487

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt**

### 8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

**Identifikationsnummer:** 08-A9866-40

**Abteilung:** Referat 15

**Postanschrift:** Kapellenstraße 17

**Ort:** Karlsruhe

**Postleitzahl:** 76131

**NUTS-3-Code:** Karlsruhe, Landkreis (DE123)

**Land:** Deutschland

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

## Informationen zur Bekanntmachung

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 6d597e97-32cd-4714-a676-3aad82973c34 - 01

**Formulartyp:** Wettbewerb

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 27/01/2026 15:30 +01:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*